

Einwahl in die Einführungsphase (Klasse 10)

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern!

Mit diesem Schreiben erhalten Sie eine Zusammenfassung der wichtigsten Informationen, um im nächsten Jahr eine Entscheidung über die Einwahlen in die Einführungsphase treffen zu können. Der erste Teil gibt eine Einführung in die Profiloberstufe der Klassen 11 und 12. Im zweiten Teil werden die für die Einwahlen relevanten Aspekte der zehnten Klassen beleuchtet.

Die zehnten Klassen bereiten auf die Profiloberstufe vor.

I. Die Profiloberstufe am Landschulheim Steinmühle

Mit der Profiloberstufe der **Qualifikationsphase (Klassen 11 und 12)** realisiert das Landschulheim Steinmühle zwei wesentliche pädagogische Ansprüche:

- 1. Eine feste Lerngruppenzusammensetzung in den Profilfächern realisiert soziales Lernen und eine sichere Organisationsstruktur, die das Lernen in Projekten und an außerschulischen Lernorten ermöglicht.
- 2. Das Denken und Lernen in Zusammenhängen wird durch fächerübergreifenden und fächerverbindenden Unterricht gefördert.

Darüber hinaus ist es gelungen, den Schülerinnen und Schülern auch weiterhin eine große Wahlfreiheit bei den Grund- und Leistungskursen zu ermöglichen.

In den Jahrgangsstufen 11 und 12 werden jeweils ein Leistungskurs (LK) und zwei Grundkurse (gk) zu einem Profil zusammengeschlossen, in dem ein Lehrerteam eine feste Lerngruppe unterrichtet. Es gibt fünf verschiedene Profile, die sich wie folgt zusammensetzen:

	Profil 1	Profil 2	Profil 3	Profil 4	Profil 5
LK1	DEUTSCH	KUNST	GESCHICHTE	MATHEMATIK	SPORT
gk1	Geschichte	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch
gk2	Sport	Sport	Sport	Sport	Geschichte

Es muss ein Profil und ein Leistungskurs außerhalb des Profils gewählt werden. Folgende Leistungskurse werden außerhalb des Profils angeboten:

LK2	ENGLISCH	oder	BIOLOGIE	oder	CHEMIE	oder	PHYSIK	oder	MATHEMATIK	
-----	----------	------	----------	------	--------	------	--------	------	------------	--

Es sind fast alle Kombinationen zwischen Profil- und Leistungskurs möglich (außer Profil 4/Mathematik). Ein Fach kann nur dann Leistungsfach sein, wenn es während der gesamten 10. Klasse belegt und mindestens mit 5 Punkten abgeschlossen wurde.

Weitere Grundkurse werden nicht immer im Klassenverband unterrichtet. Sie sind von den Schülerinnen und Schülern weitgehend frei wählbar – in dem Rahmen, den die Verordnung über die gymnasiale Oberstufe vorgibt.

II. Die Einführungsphase am Landschulheim Steinmühle

Die Klasse 10 stellt die so genannte Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe dar. An der Steinmühle bereitet sie auch auf die Arbeit in den Profilen vor*:

Bei 5 parallelen zehnten Klassen werden die **Gruppen a, b, c, d und e** entsprechend dem **ersten, zweiten, dritten, vierten und fünften Profil** zugeordnet. Die Schüler/innen lernen möglichst den/die Leiter/in der künftigen Leistungskurse **Deutsch, Kunst, Geschichte, Mathematik und Sport** kennen. Die Tutoren bzw. die Tutorinnen der 10a bis 10e arbeiten in den künftigen Profilen 1 bis 5 mit, bzw. sind als Leistungskurslehrerinnen und -lehrer vorgesehen.

^{*}Die Einteilung basiert auf den Erfahrungswerten der bisherigen Einwahlen.

Bei den Einwahlen in der Einführungsphase sind insbesondere zu beachten:

- i) das Förder-Forder-Konzept
- ii) die Wahl der Fremdsprachen
- iii) die Wahl des musischen Faches

zu i: Das Förder-Forder-Konzept

Im ersten Halbjahr der Einführungsphase (E1) wird verstärkt Kompensation betrieben, also gefördert, im zweiten Halbjahr (E2) wird auf die Profile vorbereitet, also gefordert. Darüber hinaus bietet der Wahlpflicht-Bereich die Möglichkeit individuelle Schwerpunkte zu bilden.

- **Im ersten Halbjahr** der Jahrgangsstufe 10 erhalten die Fächer Deutsch und Englisch einen **Stundenzuschlag** zum regulären Fachunterricht, um Kompensation und Kompetenzförderung zu betreiben.
- Im zweiten Halbjahr wird ein zweistündiger Profilvorbereitungskurs angeboten, der von einer der künftigen Profillehrkräfte unterrichtet wird. In diesem Kurs werden profilrelevante Unterrichts- und Arbeitsmethoden behandelt und ein profilbezogenes Projekt im Sinne der Projektmethode durchgeführt. Für die detaillierte inhaltliche Ausgestaltung trägt die unterrichtende Lehrkraft in Rücksprache mit den Kolleg(en)/innen der jeweiligen Profilfächer und den betroffenen Fachschaften die Verantwortung. Der Kurs wird benotet und ist damit versetzungsrelevant.
- In beiden Halbjahren besteht ein vielfältiges Angebot an zweistündigen Wahlpflicht-Kursen:
 Deutsch, Englisch, Mathematik und Naturwissenschaften als "Basis-Kurse" zur Wiederholung und Stärkung von Kenntnissen und Fähigkeiten. Englisch und Französisch als "Profi-Kurse" mit höheren Anforderungen, etwa zur Vorbereitung von Sprachzertifikaten. Darüber hinaus die beiden Fächer Erdkunde und Informatik, die bei weiterer Belegung in der Qualifikationsphase auch als Prüfungsfächer im Abitur gewählt werden können.

zu ii: Die Wahl der Fremdsprachen

Englisch wird als erste Fremdsprache für alle Schüler/innen verpflichtend im Klassenverband unterrichtet. Als zweite Fremdsprache ist Latein bzw. Französisch zu belegen. Der Unterricht in diesen Fächern findet (wie in der Mittelstufe) nicht im Klassenverband statt. Die zweite Fremdsprache kann jedoch durch Spanisch als Fremdsprache ersetzt werden. Diese neu begonnene Fremdsprache muss dann in der gesamten Qualifikationsphase weitergeführt werden, wobei kein Kurs mit null Punkten abgeschlossen werden darf. Diese Abwahl der zweiten Fremdsprache ist sorgfältig zu prüfen – insbesondere für das Fach Latein, in dem nach fünf Unterrichtsjahren (z.B. 6-E2) das Latinum erworben wird.

Spanisch kann jedoch auch freiwillig als dritte Fremdsprache belegt werden.

(Anstelle von Spanisch können auch Italienisch oder Russisch gewählt werden. Diese Kurse finden am Philippinum bzw. an der MLS statt.)

zu iii: Die Wahl des musischen Faches

Die Steinmühle bietet in der gymnasialen Oberstufe Kunst, Musik, Chor und Darstellendes Spiel als musische Fächer an.

Eines dieser Fächer muss belegt werden. Dabei ist Folgendes zu beachten:

- Fächer, die als Prüfungsfach oder Leistungsfach im Abitur gewählt werden, müssen auch in der Einführungsphase belegt worden sein. Wer beispielsweise in der Qualifikationsphase das Profil 2 mit dem Leistungskurs Kunst belegen möchte, muss bereits in der Einführungsphase das Fach Kunst belegt haben.
- Die Fächer Chor und Musik werden jahrgangsübergreifend unterrichtet.

Die Klassenlehrer der neunten Klassen und das Oberstufenteam stehen bei Fragen und Beratungsbedarf zur Verfügung.

gez.: das Oberstufen-Team:

E. Karasek, Studienleiterin

J. Walter, Leiterin des Fachbereichs I

W. Reinert, Leiter des Fachbereichs II

C. Oestreicher-Gold, Leiterin des Fachbereichs III